

Dauerregen verhindert „Fun im Park“

Stattdessen Dartpfeile geworfen und Karten gespielt / Nächste Veranstaltung am 25. Oktober in der Halle

Von Christian Meyer

KATTENTURM. Dort, wo sich eigentlich Skater austoben sollen, hatte sich in großen Pötzchen schon seit Stunden immer mehr Wasser gesammelt. An Skaten oder gar an Spaß im AWO-Funpark in Kattenturm war gar nicht zu denken. Das meinten auch die Organisatoren der dritten Ausgabe von „Fun im Park“.

Eigentlich wollten sie an einem Sonnabend im August den interessierten Jugendlichen einen fröhlichen Tag bieten. Geplant waren zum Beispiel ein Menschenkicker, Skateboard- und Inlinetraining oder auch verschiedene Tanzaufführungen. Doch stundenlang beständige der Regen das Programm und zwang die Organisatoren um den Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit (VAJA) zu einer spontanen Absage des „Fun im Park“.

„Wir saßen da, und es hat einfach nicht aufgehört zu regnen“, beschreibt Gunnar Erleben von VAJA die Situation. Man habe natürlich die verschiedenen Wetterberichte gelesen. „Aber auf die kann man sich ja oft nicht verlassen“, so Erleben. Deswegen habe man gehofft, dass sich das Wetter doch noch zum Guten wende.

Da dies nicht der Fall war, hatten sich nur wenige Kinder und Jugendliche auf den Weg zum Funpark gemacht. „Es hat sich wohl jeder gedacht, dass bei diesem Wetter die Veranstaltung ausfällt“, mutmaßt der VAJA-Sozialarbeiter. Und für die wenigen Jugendlichen, die doch kamen, hatte man im Clubhaus des Skaterparks ein spontanes Programm im Trockenen erwidert.

„Wir haben dann Dartpfeile geworfen und Karten gespielt“, erzählt Erleben. „Das war dann noch ganz witzig“, so der



Warten unter dem schützenden Dach auf besseres Wetter, das leider nicht kam. So wurde es nichts aus dem geplanten Event. FOTOS: ROLAND SCHWITZ

VAJA-Mitarbeiter. Zwei, die sich dennoch getraut haben, bei Dauerregen mit ihren Inline-Skates auf die Anlage zu rollen, waren die zwölfjährigen Freundinnen Angie und Maja aus Kattenturm. „Ist schon schade, dass hier heute nichts ist“, sagten die beiden etwas geknickt. Sie hätten sich gefreut,

wenn „Fun im Park“ nicht ins Wasser gelassen wäre. Die beiden Freundinnen waren nämlich schon im letzten Jahr bei „Fun im Park“ aktiv.

Doch für die beiden begeisterten Inlinerinnen gibt es gute Nachrichten. Für die regenbedingte Absage des Sporttages gibt es be-

reits einen Ersatztermin: Am 25. Oktober ab 18 Uhr steigt der nächste „Fun im Park“. Die Wahrscheinlichkeit, dass diese Veranstaltung auch im Wasser läßt, ist dann ziemlich gering. Denn dann wird der Event in die Halle an der Theodor-Bilroth-Straße verlegt.



Sie scheueckts schlechtes Wetter nicht als Angie und Maja auf Inlinern.



Ein trostloses Bild: Der AWO-Funpark in Kattenturm bei Dauerregen.